

Pressemitteilung/ E-Alert

Aussand: 26.07.22

Durch den Sommer mit Autodoc: Tipps für eine nachhaltige Reise mit dem Camper

Immer mehr Menschen bevorzugen das Reisen mit dem Camper. Nicht nur, weil es einen hohen Spaßfaktor mit sich bringt, sondern weil es – im Gegensatz zum Flugzeug oder Kreuzfahrtschiff – umweltschonender ist. [Autodoc](#), ein führender Onlinehändler für Fahrzeugteile und -zubehör in Europa, erklärt, worauf man achten muss, um die Reise mit dem Camper noch nachhaltiger zu gestalten.

Bevor es losgeht: Gewicht reduzieren

Generell empfiehlt es sich, einen leichten Camper zu mieten oder zu kaufen. Er benötigt weniger Sprit und stößt somit weniger CO₂ aus. Um weiteres Gewicht einzusparen und den CO₂-Verbrauch zu senken, sollte vor dem ersten Kilometer – insbesondere bei längeren Fahrten – der Abwassertank entleert werden. Auch darüber hinaus sollte der Camper nicht übermäßig beladen werden. Daher ist es ratsam, bereits vor Urlaubsantritt gründlich zu überlegen, welche Gegenstände man wirklich benötigt.

Während der Fahrt – Tipps für nachhaltiges Fahren

Mit den folgenden vier Tipps tut man nicht nur der Umwelt etwas Gutes, sondern spart gleichzeitig durch geringeren Kraftstoffverbrauch bares Geld:

- 1) Geschwindigkeit drosseln und bestenfalls einen Tempomaten nutzen – denn so werden überflüssiges Beschleunigen und Bremsen sowie unnötige Überholvorgänge vermieden. Das kann, abhängig von Modell und Gewicht, bis zu 4,5 Liter Benzin einsparen.
- 2) Bei Schaltfahrzeugen hilft frühzeitiges Schalten, etwa bei einer Drehzahl von 2000 U/min, um Kraftstoff einzusparen. Denn auch hochtouriges Fahren erhöht den Spritverbrauch.
- 3) Weniger die Klimaanlage nutzen und dafür mehr mit offenen Fenstern fahren. Autodocs Tipp: entweder früh morgens oder am Abend fahren. Durch die niedrigeren Temperaturen strömt kältere Luft ins Auto. Gleichzeitig sind die Straßen freier und man kommt schneller zum Ziel. Außerdem bieten Camper die Möglichkeit, die Klimaanlage über ein Solarpanel auf dem Dach zu betreiben. Auch so spart man effektiv eine Menge Energie und Sprit.
- 4) Mit einer Tankstellen-App den Beifahrer Tankstellen vergleichen lassen und die Günstigste ansteuern.

Vor Ort

Bereits die Auswahl der Camping-Anlage kann ein wichtiger Schritt für eine nachhaltige Reise sein. Autodoc empfiehlt eine ökologische Anlage, die sowohl erneuerbare Energien als auch Zeitschaltuhren für die Regulierung von Klimaanlage und Wasserverbrauch nutzt. Ausgezeichnet sind diese in der Regel durch Siegel, wie dem *EU-Ecolabel*, *Ecocamping* oder der Bezeichnung *Klimafreundlicher Campingplatz*. Für die Energienutzung vom eigenen Camper bietet auch hier der Einsatz von Solaranlagen – als Alternative zu Generatoren – eine ökologische Lösung. Auch rät Autodoc dazu, die Klimaanlage nicht unnötig laufen zu lassen – insbesondere wenn man viel Zeit draußen verbringt. Und wenn die Temperaturen so hoch sind, dass es keine andere Wahl gibt: Unbedingt alle Fenster und Türen geschlossen halten, wenn die Klimaanlage läuft. Somit werden Energie- und damit auch der Benzinverbrauch reduziert.

Was wäre der Camper-Urlaub ohne gemeinsames Kochen mit der ganzen Familie? Um Abfall zu vermeiden, eignen sich normales Besteck und Metallbecher als Alternative zu Einmal-Besteck, -Tellern und -Bechern. Dieses kann man ideal in der Küche des Campers verstauen. Für einen nachhaltigen Abwasch kann ökologisches Spülmittel verwendet werden. Und falls Brote für einen Ausflug oder

Strandtag in Frischhaltefolie eingepackt werden sollen, empfiehlt Autodoc den Gebrauch von Bienenwachstüchern als umweltfreundliche Alternative.

Die folgende Checkliste soll zudem helfen, nichts für die Reise mit dem Camper zu vergessen – darunter auch einige ausgewählte Produkt-Tipps von Autodoc:

Checkliste:

Für die sichere Fahrt:

- Ersatz-[Keilriemen](#)
- Motoröl
- Pannenset inkl. Warnwesten
- Scheibenwischerflüssigkeit
- Starthilfe/Überbrückungskabel
- [Kabeltrommel](#)
- Keile für die Räder
- [Verbandskasten](#)

Nützliche Alltags-Utensilien beim Camperausflug:

- Arbeitshandschuhe
- Diebstahlschutz
- Rauchmelder inklusive Batterien
- Reinigungsmittel
- Chemie und Sanitärflüssigkeit für die Campingtoilette
- Wasserschlauch und Adapter
- Wasserkanister
- Werkzeug Grundausstattung
- Sonnensegel oder Sonnenschirm (falls kein spezielles Vordach oder Vorzelt vorhanden)

Weitere Ausstattungsteile für eine Reise mit dem Camper gibt es im [Autodoc Online-Shop](#).

Bei weiteren Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Liebe Grüße,
Euer Autodoc-Team